

The climate is changing and so are environmental movements!

2019: FRIDAYS FOR FUTURE

Fakten



Gründung

- Die Bewegung geht auf ursprünglich eine Person zurück: Greta Thunberg
- Erster Streik von Greta Thunberg am 20. August 2018



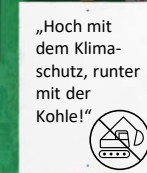
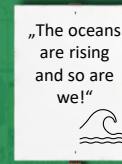
Entwicklung der Bewegung

- Erster globaler Klimastreik am 15. März 2019
- Ca. 6000 Demonstrationen im September 2019: 7,6 Mio. Menschen (über 185 Länder)
- Digitale Streiks während der Corona-Pandemie
- Über 500 FFF-Ortsgruppen allein in Deutschland



Untergruppierungen

- Scientists For Future
- Students For Future
- Parents For Future
- u.v.m.



Alleinstellungsmerkmal der Bewegung



Schulstreiks und Freitagen



Zeitliche Wiederholung und parallele Veranstaltungen an verschiedenen Orten



Besondere Rolle der Wissenschaft: Wissenschaft als solides Fundament; Wissenschaftler:innen verdeutlichen Plausibilität der politischen Forderungen



Moderne Kommunikationsmöglichkeiten haben hohe Vernetzung unterschiedlichster Gesellschaftsgruppen ermöglicht



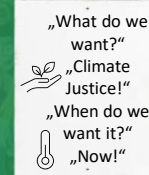
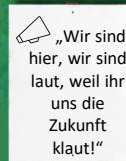
Appell an politische Verantwortung

Bewusstsein für den Klimawandel in das Zentrum der gesellschaftlichen Debatte rücken

Intention und Ziele

Einhaltung der Ziele des Pariser Abkommens und des 1,5°

Forderungen FFF Deutschland:
- Nettonull 2035 erreichen
- Kohleausstieg bis 2030
- 100% Erneuerbare Energieversorgung bis 2035



20.09.2019: Bis dato größter globaler Klimastreik



Hier gibt es ein Interview mit einem aktiven Fridays For Future Mitglied!



1968: 68-er Bewegung

1970: „Earth Day“ in den USA

1971: Gründung Greenpeace

1979: größte Anti-AKW Demonstration in New York

1985: Anti-Atom-Protestbewegung gegen die WAA Wackersdorf

2001: Kyoto Rally

2007: Größter „Earth Day“

2014: People's Climate March in New York

2018: Gründung von Extinction Rebellion (XR)

2019: Erster globaler Klimastreik von Fridays For Future

Entwicklung der Umweltbewegungen sowie verknüpfter Institutionalisierungsprozesse

1972: erste UN-Umweltkonferenz in Stockholm

1979: erste Weltklimakonferenz in Genf

1990: Bericht Weltklimarat: UN bestätigen Klimawandel

1992: Rio-Konferenz

1995: erste UN-Klima-konferenz (COP 1) in Berlin

1997: Kyoto-Protokoll

2000: Abkommen Atomausstieg in Deutschland

2015: UN-Klimagipfel Paris (COP21): 1,5 °C-Ziel

2018: Special IPCC (1,5 °C)

2019: „Green Deal“ der EU